

A N T W O R T

a u f d i e

KLEINE ANFRAGE 23/2010

Fragesteller: BAbg Dagmar Rams (CDU)

Betr.: Umbau Grillparzerstraße

Vorbemerkung:

Der von der Grillparzerstraße kommende und in den Hofweg einfahrende Kraftfahrzeugverkehr wird über eine Lichtsignalanlage gesteuert. Bei einer Öffnung der Einbahnstraße für den Radverkehr muss berücksichtigt werden, dass der entgegen der Einbahnstraße fahrende Radverkehr den frei geschalteten Fußgängerverkehr quert. Damit es zu keinen Konflikten zwischen Fußgängern und Radfahrern kommt, müssen beide Signalmasten mit einem Signal für den gegenläufigen Radverkehr versehen werden. Einer der Signalmasten muss voraussichtlich versetzt werden. Die Kosten für die Versetzung eines Signalmastes werden auf ca. 5.000,00 € geschätzt. Zusätzlich fallen Kosten für Radfahrer-Signalgeber, Leitungsverlegung und Änderung des Programms der Signalisierung an. Diese Kosten können aufgrund der kurzen für die Beantwortung der Anfrage zur Verfügung stehenden Zeit nicht beziffert werden.

Aus straßenbaulicher Sicht sollte aber auch der ruhende Verkehr in die Beurteilung zu einer Einbahnstraßen-Öffnung einbezogen werden, denn gerade auf der südöstlichen Fahrbahnseite (die vom gegenläufigen Radverkehr genutzt wird) wird in Schrägaufstellung geparkt. Die Sichtverhältnisse des rangierenden Fahrzeugs auf den Radverkehr werden kritisch beurteilt.

Die Fahrbahnbreite der Grillparzerstraße im Bereich der Einmündung Hofweg beträgt 5,0 m.

Ergänzend wird darauf hingewiesen, dass zur Zeit im Hofweg Planungen für die Anlage von beidseitigen Radfahrer-Schutzstreifen durchgeführt werden. Die vorhandenen Radwege im Hofweg werden im Zuge dieser Planungen zurückgebaut.

Dies vorausgeschickt werden die Fragen wie folgt beantwortet:

Zu a):

Die Markierung einer Richtungstrennung für den Kraftfahrzeugverkehr (3,50 m breit) und den Radverkehr (1,50 m breit), einschließlich der Nebenarbeiten wird auf 5.000,00 € geschätzt. Darüber hinaus fallen noch Kosten für die Signalgeber und die Signalisierung an.

Zu b):

Die Kosten für den Bau einer Richtungstrennung werden auf ca. 25.000,00 € geschätzt. Darüber hinaus fallen noch Kosten für die Signalgeber und die Signalisierung an.

Wolfgang Kopitzsch